



DER SCHACHFREUND



Anschrift:
Hanno Dürr,
Krummenackerstr.
7300 Esslingen²³⁵

STUTTGARTER SCHACHFREUNDE 1879 E.V.

8. Sept. 1981

Liebe Schachfreunde,

nachdem die Titelgeschichte bisher immer die Angelegenheit der Vorstands- bzw. der Ehrenmitglieder war, darf in dieser Ausgabe des "Schachfreunds" mal ein jüngeres Mitglied, nämlich der Pressewart, ran.

Dieser hofft, daß Sie frisch gestärkt aus den Ferien zurück sind und es kaum erwarten können, bis die neue Schachsaison beginnt. In dieser Ausgabe sind in diesem Sinn die wichtigsten Informationen vorhanden: die Mannschaftsaufstellungen, Termine zu den Mannschaftskämpfen und zum Vereinsturnier, zu dem sich hoffentlich viele Schachfreunde angemeldet haben !? Der Teilnahme-rekord steht bei den 86 Schachfreunden, aufgestellt in der letzten Saison. Was die Mannschaftsaufstellungen betrifft, hat sich der Vereinsausschuß auch dieses Jahr unheimliche Mühe gemacht, -besonders unseren Spielleiter Rolf Fritsch möchte ich in diesem Zusammenhang hervorheben. Ich bin der Meinung, daß es dem Vereins-ausschuß gelungen ist, recht spielstarke Mannschaften in den einzelnen Klassen zu benennen.

Ihnen persönlich wünsche ich für die kommende Saison viel Glück und Spaß, vor allem aber Erfolg

Ihr

Thomas Petke

VEREINSTURNIER 81/82

Für das am 22.9.1981 beginnende Vereinsturnier, zu dem ich nochmals alle Schachfreunde einladen möchte, ist nun ein kompletter Terminplan ausgearbeitet worden. Kurzfristige Änderungen, z. B. Lokal belegt wegen einer Veranstaltung, werden rechtzeitig bekanntgegeben.

8.9.1981	Meldeschuß
22.9.81	1. Runde
29.9.81	2. Runde
6.10.81	Blitzturnier und Hängepartien
13.10.81	3. Runde
20.10.81	Hängepartien
27.10.81	4. Runde
3.11.81	Blitzturnier und Hängepartien
10.11.81	5. Runde
17.11.81	Hängepartien
(18.11.81)	(Mannschaftsblitzturnier Goldener Fernsehturm)
24.11.81	6. Runde
1.12.81	Blitzturnier und Hängepartien
8.12.81	7. Runde
15.12.81	Hängepartien
22.12.81	Hängepartien
29.12.81	Hängepartien (eventuell Silvesterblitzturnier)
5.1.1982	Hängepartien (eventuell Neujahrsblitzturnier)
12.1.82	Hängepartien (da sind noch Weihnachtsferien)
19.1.82	8. Runde
26.1.82	9. Runde
2.2.82	Blitzturnier und Hängepartien
9.2.82	Hängepartien
16.2.82	10. Runde
23.2.82	Hängepartien (Fastnacht)
2.3.82	Blitzturnier und Hängepartien
9.3.82	11. Runde
16.3.82	Hängepartien aus der 11. Runde

- Sonderbedingung: 1.) Vor der 8. Runde am 19.1.82 müssen alle (!) Hängepartien aus Runde 1-7 beendet sein.
- 2.) Vor der letzten Runde (9.3.82) müssen alle Partien vorausgegangener Runden beendet sein.

Hansi Kovac

Beitragseinzug per Lastschriftverfahren ab 1.1.1982

Durch die Generalversammlung wurde am 12.5.81 beschlossen, das Bank-einzugsverfahren einzuführen. Die in den letzten Jahren rapide ange-stiegene Mitgliederzahl ließ es sinnvoll erscheinen, von den Vortei-len des EDV-Dienstleistungsangebots der "DVD-Datenverarbeitungsdienst GmbH", Stuttgart (Kooperation mit der Landesgirokasse Stuttgart) Gebrauch zu machen. Meine Arbeit als Kassier soll dadurch wesentlich erleichtert werden, und sie wird es um so stärker, je mehr Mitglieder sich zur Teilnahme am risikolosen Lastschriftverfahren entschließen können. (Übrigens sind dann auch die Kosten niedriger). Sofern Sie sich nicht dazu entschließen können, muß ich Ihnen in Zukunft eine Rechnung (ebenfalls über EDV erstellt) zustellen (verursacht Arbeit und zusätzliche Kosten). Der neue EDV-Service kostet Geld, ca DM 250,- jährlich, also je Mitglied ca DM 1,20 bis 1,30, doch halten sich die Kosten in vertretbarem Rahmen. Insbesondere hoffe ich, daß die "säu-migen" Beitragszahler sich an diesem bequemen Verfahren beteiligen.

Nun noch einige Informationen:

Das Einzugsverfahren ist für Sie risikolos, da der eingezogene Betrag bis zu 6 Wochen nach der Abbuchung von Ihnen storniert, also durch Reklamation bei Ihrer Bank rückgängig gemacht werden kann.

Eingezogen wird einmal jährlich der volle Beitragssatz, also DM 72,- für Voll- und Doppelmitglieder,

DM 24,- für Jugendliche und Studenten, letztere bis max. 29 Jahre. (Obige Beitragssätze gelten für 1982)

Auf Antrag ist auch reduzierter Beitrag möglich (bei Rentnern, die bisher DM 24,- bezahlt haben, gilt der Antrag als gestellt).

Abbuchungstermin: 15. Januar, erstmals 15.1.1982.

Mitglieder, die im Zweifel über Ihre Beitragshöhe sind, können sich bei mir erkundigen (Tel. 07150-5876).

Bitte, füllen Sie das anhängende Ermächtigungsformular aus und geben Sie es mir möglichst bald zurück. Ich hoffe, daß Sie von dem Angebot regen Gebrauch machen und darf mich schon heute für Ihr Vertrauen bedanken.

Wolfgang Bareiß, Kassier

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen

Hiermit ermächtige(n) ich/wir *) Sie widerruflich den/die von mir/uns *) zu entrichtenden _____

bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres *) Kontos Nr. _____

bei der _____

Name der Bank

Ort

Bankleitzahl

im Lastschriftverfahren einzuziehen.

Datum _____

Unterschrift _____

Nachruf auf unserEhrenmitglied Adolf Jahn

Wie wir erst Mitte des Jahres erfuhren, ist unser Schachfreund Adolf Jahn am 24. Dezember 1980 verstorben.

Adolf Jahn wurde am 30.10.1898 geboren und trat 1923 in die damalige Arbeiterschachgesellschaft ein. Er war unser dienstältestes Mitglied. Aus Anlaß seines 40-jährigen Jubiläums und in Würdigung seiner Verdienste als Spitzenspieler wurde er 1963 zum Ehrenmitglied des damaligen Vereins Stuttgarter Schachfreunde 1907 e.V. ernannt.

Leider war es Schachfreund Jahn nicht vergönnt, die letzten Jahre seines Ruhestands in geistiger Frische zu erleben. So rissen die Kontakte zum Altenheim in der Ottostraße notgedrungen ab.

Wir wollen ihn so in Erinnerung behalten, wie ihn die langjährigen Mitglieder noch kennen: Ein starker Spieler, bescheiden und bedächtig im Auftreten, immer ein guter Kamerad.

Wer Schachfreund Jahn nicht mehr persönlich gekannt hat, sei auf das Bild in unserer Festschrift (S. 20) verwiesen, das ihn als Mitglied einer siegreichen Mannschaft zeigt.

Wir wollen ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Eberhard Herter

Geben Sie umseitigen Abschnitt unserem Kassier Wolfgang Bareiß oder senden Sie ihn an:

Wolfgang Bareiß
Schwabstr. 11

7015 Korntal-Münchingen

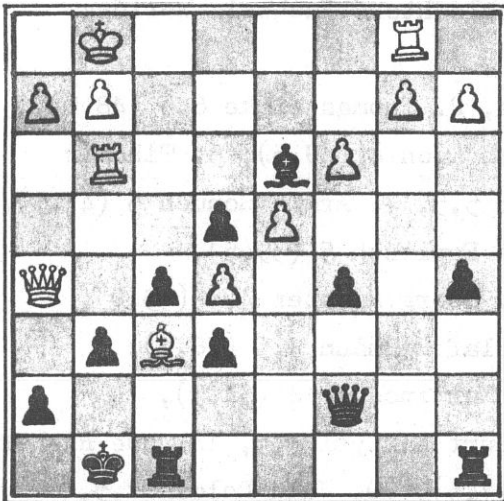
NACHRICHTEN UND INFORMATIONEN

- Von Februar bis Juli 1981 fand im Jugendspiellokal Club Focus die Vereinsjugendmeisterschaft statt. Unter der guten Turnierleitung von Armin Schuch und Hansi Kovac nahmen 25 Jugendliche die neun Runden nach Schweizer System in Angriff. Es siegte ungeschlagen Rainer Kraut mit 7 Punkten vor dem ebenfalls ungeschlagenen Thomas Witke, der 6,5 Punkte aufwies - ebenso wie Hansi Kovac, der jedoch die schlechtere Buchholz-Wertung hatte.

Endstand: 1. Rainer Kraut 7 Punkte, 2. Thomas Witke 6,5 (48,0), 3. Hansi Kovač 6,5 (45,5), 4. Ralph Koch 6 (49,5), 5. Tihomir Zinič 6 (49,0), 6. Harald Schröter 5,5, 7. Armin Schuch 5 (43,5), 8. Peter Claudy 5 (40,5), 9. Dejan Erpitsch 5 (39,5), 10. Nino Martincevič 5 (32,5), 11. Georg Richter 4,5 (43,0), 12. Frank Müller 4,5 (39,5), 13. Olaf Eißmann 4,5 (38,5), 14. Daniel Bau 4 (38,5), 15. Dado Martincevič 4 (34,5), 16. Hannes Kreuser 4 (24,5), 17. Kurt Klippel 3,5, 18. Uwe Richert 3 (34,0), 19. Michael Hrazdil 3 (27,5), 20. Juan Roldan 2,5, 21. Oliver Böhm 2, 22. Damir Lukacevič 1 (18,0), 23. Michael Eckert 1 (14,5), 24. Stefan Eichsteller 0 (12,5), 25. Ulrich Römer 0 (9,0).
- Die 1. Jugendmannschaft in der Besetzung Witke, Kovac, Koch, Schröter, Schuch, Zinic, A.Rieder, Hrazdil konnte in der Bezirksjugendliga den 2. Platz (hinter Sindelfingen) belegen und sich somit für die neugeschaffene Verbandsjugendliga qualifizieren.
- Beim Jugendmannschaftsblitz am 14. Juni in Oberkochen belegten die Stuttgarter Schachfreunde in der Besetzung Thomas Witke, Rainer Kraut, Hansi Kovac und Tihomir Zinic den 2. Platz hinter Cannstatt. Thomas Witke war mit 9 Punkten aus 10 Partien bester Einzelspieler am 1. Brett; R. Kraut erreichte 6,5 Punkte, H. Kovac und T. Zinic je 8.

- Bei der 6. Deutschen Postschachmeisterschaft, die vom 4. - 14. Juni in Oberhausen stattfand, nahm mit Kurt Makko auch ein Mitglied aus unserem Verein teil. Nach 11 Runden Schweizer System belegte er mit 5,5 Punkten den 13. Platz von insgesamt 24 Teilnehmern. Sfr. Makko sandte mir dazu folgendes Diagramm, versehen mit eigenen Angaben.

C. Nickel (Münster) - K. Makko, Stellung nach dem 21. Zug v. Weiß



"Weiß hatte zuletzt 21. Dh5 ? ge-

zogen mit der freundlichen Ein-

ladung: 21...Lb1: ? 22. Tg6:+

nebst Matt. Stattdessen kam wie

aus der Pistole geschossen

21...Tf6: ! 22. ef6: Dg3: !

[dies ist klarer als 22...lb1:

23. Tg6:+ hg6: 24. Dg6:+ Kf8

(24...Kh8 ? 25. f7 !) 25. Dh6+

Ke8 26. Dh8+ Kd7 27. Da8:] 23. Dh6

Dc7 und Weiß gab nach wenigen Zügen

auf."(K. Makko)

- Am 17. Juni 1981 fand in Möglingen bei Ludwigsburg ein 20-Minuten-Schnellturnier statt. Insgesamt 19 Mannschaften aus dem Raum Bietigheim-Ludwigsburg-Ditzingen waren bei diesem interessanten und gutdotierten Turnier am Start. Natürlich auch eine der Stuttgarter Schachfreunde, die prompt in der Besetzung Lothar Schwarzbürger, Thomas Witke, Tihomir Zinic und Armin Schuch nach 7 Runden Schweizer System die Nase vorn hatte. Thomas Witke war mit 6 Punkten drittbester Einzelspieler des Turniers, Lothar Schwarzbürger erreichte 4,5, T. Zinic 4 und A. Schuch 3,5 Punkte. Zwar mögen diese Punktsummen klein aussehen, aber es sprangen (fast) jedesmal ein Sieg heraus, der zwar nicht hoch war, aber doch reichte. Den 2. Platz belegte Mühlacker vor Bietigheim.
- Das schon im letzten Schachfreund angekündigte Schachseminar findet vom 30.10.-1.11.1981 statt. Die Leitung hat Bernd Rädiker übernommen, die ca. 12-15 Teilnehmer werden persönlich eingeladen - dabei dürfte es sich um die spielstärksten Jugendspieler handeln.

- Am 12. 7. 81 fand in Gärtringen ein von der Organisation her ausgezeichnetes Mannschaftsblitzturnier statt, das zudem noch recht gut dotiert war. Auch hier startete eine Mannschaft der SSF, die mit etwas Pech nur den vierten Platz hinter Lindenhof, Uni Stuttgart und Tübingen belegte. Werner Seeger war hierbei zweitbesten Einzelspieler am 1. Brett, während Thomas Witke, Jupp Beutelhoff und Tihomir Zinič hinter ihren Erwartungen zurückblieben.

- Armin Schuch berichtet über Bad Aibling (11. - 16. 8. 81):
 In einem Felde von 310 Teilnehmern - bei 8 Runden Schweizer System -, nahmen 12 Schachfreunde, davon 7 Jugendliche, aus unserem Verein teil, wobei Dr. Lehmann als ältester Teilnehmer im Feld geehrt wurde.
 Hervorzuheben ist das gute Abschneiden einiger Jugendlicher, wie z.B. Michael Hrazdil, der es in der 7. Runde, nachdem beim Gegner das Blättchen gefallen war - der Gegner nahm irrtümlich an, daß er seinen 40. Zug ausgeführt hätte -, gar nicht mehr nötig hatte, den ganzen Punkt zu beanspruchen und dem Gegner aus Fairness-Gründen remis anbot.
 Erster wurde Klaus Klundt (Bayern München) vor Ralf Scheipl (Straubing) und Peter Grün (Enger Spreng). Die Platzierung der Stuttgarter Schachfreunde:
 6. Böhm, G. 6,5 Punkte, 51. Langer, 56. Freder, 70. Kraut - alle 5, 90. Zinič, 96. Witke, 117. Hrazdil - alle 4,5, 149. Koch, 181. Dr. Lehmann - beide 4, 221. Kuhn, 224. Schuch - beide 3,5, 252. Beutelschies 3.

- Am 12. 9. 81 findet in der Gaststätte "Restaurant/Saalbau Jägerhaus", Waiblinger Straße 110 in Stuttgart - Bad Cannstatt ab 14 Uhr eine Mannschaftsführer-/Jugendleiterschulung statt. Themen sind u.a. Spielerpaßwesen, Ingo-/Elozahlen und Regelkunde. (Erstattung der Fahrtkosten !)

- Neue Schachuhr zu verkaufen: Modell BHB "Standard"
 Unzerbrechliches Kunststoffgehäuse mit holzfarbigem Plastiküberzug, Größe 15x8x4 cm. Druckknopfschaltung, Fallblättchen und Ganganzeiger in rot, Zifferblatt weiß, Zeiger schwarz.
 Nur noch DM 50.- bei Thomas Witke
 (Uhr als Preis in Möglingen, Verkauf mit Einverständnis o.g. Jugendl.)

M a n n s c h a f t s a u f s t e l l u n g e n Saison 81/82

<u>Brett</u>	<u>Bundesliga I</u>	<u>Oberliga II</u>	<u>Verbandsliga III</u>	<u>Verbandsliga IV</u>
1	<u>Rädeker</u>	Höschele	Dr. Pegoraro	Langer
2	Fritsch	Herter	Witke	Schmidt, Werner
3	Seeger	<u>Schmid, H.</u>	Großmann	Mock
4	Birke	Strobel	Werner	Dr. Knoll
5	Schmid, W.	Dr. Koloß	Bareiß	Dr. Fritz
6	Sauermann	Migl	Glas	Dürr
7	Freundorfer	Beutelhoff	<u>Dr. Gackenholz</u>	<u>Schwan</u>
8	Schwarzburger	Lindemann	Dr. Stingl	Fels
9	Langer	Bock	Adameit	Adameit
10	Herter	Witke	Freder	Freder
11	Schmid, H.	Großmann	Kovac'	Kunert
12	Strobel	Werner	Griesinger	Makko
13	Migl	Glas	Schröter	Koch, R.
14	Beutelhoff	Schmidt, We.	Mauch	Brandstetter
15	Bareiß	Mock		

<u>Brett</u>	<u>Bezirkssklasse V</u>	<u>Kreisklasse VI</u>	<u>Kreisklasse VII</u>	<u>A-Klasse VIII</u>
1	Kovac'	Rieder, A.	<u>Schuch</u>	<u>Hrazdil</u>
2	Makko	Reisinger	Simminger	Grüb
3	Griesinger	Zinic'	Pangritz	Heilmann, P.
4	Koch, R.	Rieder, J.	Eissmann	Claudy
5	Schröter	Eckert	Richter, G.	Henke
6	Brandstetter	Gehring	Dr. Hentze	Erpitsch
7	<u>Mauch</u>	<u>Eberhard</u>	Korge, G.	Rieger
8	Röseler	Fischer, Kl.	Vögele	Huray
9	Kunert	Finze	Finze	Küstler
10	Rieder, A.	Simminger	Hrazdil	Strohhäker
11	Schuch	Pangritz	Heilmann, P.	Klippel
12	Reisinger	Dr. Hentze	Claudy	Häberlein
13	Zinic'	Eissmann	Henke	Bau
14	Rieder, J.	Grüb	Erpitsch	Wohlt
15		Küstler		

<u>Brett</u>	<u>B - Klasse IX</u>	<u>C - Klasse X</u>
1	<u>Strohhäker</u>	<u>Schmitt, B.</u>
2	Klippel	Schnell
3	Häberlein	Dudek
4	Bau	Weisensel
5	Wohlt	Frank
6	Grönke	Schaible
7	Beutelschiess	Richert
8	Müller, Fr.	Roldan
9	Korge, B.	Jaquemoth
10	Schmitt, B.	Böhm, O.
11	Schnell	Nusch
12	Dudek	Brunnemer
13	Weisensel	Schreckenberger
14	Frank	Scholz, O.
15		Heilmann, J.-R.

Die Mannschaftsführer sind unterstrichen. Ihre Adressen :

- I Bernd Rädeler, Königsknollstr. 6, 7032 Sindelfingen; 07031/89988
 II Schmid, Hartmut, Alte Weinsteige 109, 7 Stuttgart 70; 766999
 III Dr. Gackenholz, Lindenstr. 108, 7302 Ostfildern 2; 342878
 IV Rudi Schwan, Wunnensteinstr. 37, 7 Stuttgart 1; 463394
 V Helmut Mauch, Siriusweg 18 D, 7 Stuttgart 80; 743563
 VI Manfred Eberhard, Moserstr.20, 7 Stuttgart 1; 241278
 VII Armin Schuch, Forsthausstr.1, 7120 Bietigheim/Bissingen; 07142/41959
 VIII Michael Hrazdil, Schwieberdingerstr.39,7 Stuttgart 40; 82 48 20
 IX Hagen Strohhäker, Wartbergstr.26, 7 Stuttgart 1; 254310
 X Bert Schmitt, Panoramastr.42, 7302 Ostfildern 4, 451485

Nachricht und Bitte an die Mannschaftsführer !!!

Sobald Sie die Rundschreiben Ihrer Staffelleiter in Händen haben, müssen Sie überprüfen, ob die umseitig aufgeführten Termine und Paarungen (insbesondere Heim- oder Auswärtsspiele) richtig sind.

Da die Auslosung in der C - Klasse noch nicht erfolgt ist, hat der betreff. Mannschaftsführer seine Spieler alsbald nach Zugang des Rundschreibens des Staffelleiters zu informieren !

Termine	Bundesliga I	Oberliga II	Verbandsliga III	Verbandsliga IV	Bezirkskl. V	Kreisklasse VI	Kreisklasse VII	A - Klasse VIII	B - Klasse IX	C - Klasse X
04.10.81			SSF IV	SSF III	Sillenbuch I	SSF VII	SSF VI		Kornthal II	x
11.10.81	Bad Cannstatt	Heilbronn	Aalen	Marbach II	Schmiden II	spielfrei	Ditzingen	DJK	Rot II	x
18.10.81			Schwäb.Hall	Aalen		Ditzingen	Botnang II	Feuerbach II	<u>Ditzingen</u>	x
25.10.81	München 1836	Esslingen				Botnang II	Pirc II	Botnang III		x
08.11.81					Feuerbach	Pirc II	Fasanenhof			x
15.11.81					Gärtringen	Fasanenhof	Wolfbusch	Wolfbusch IV	DJK III	x
22.11.81	Ulm	Pfullingen			Murrhardt II	Wolfbusch	Degerloch	Sillenbuch II	Heimerdingen	x
29.11.81		Botnang	Bad Cannstatt	Sindelfing.		Degerloch	Kornthal	Degerloch II		x
06.12.81						Kornthal	spielfrei	Zuffenhausen		x
13.12.81										
20.12.81			Bad Cannstatt	Sindelfing.						
10.01.82	Passau									
17.01.82										
24.01.82			Marbach II	Schwäb.Hall						
31.01.82	Wolfbusch	Tübingen								
07.02.82			Sindelfingen	Ludwigsburg						
14.02.82										
28.02.82			Ludwigsburg	Bad Cannst.						
07.03.82	Nürnberg	Schmiden			Kolping					
14.03.82										
21.03.82		Marbach			Mönchfeld					
28.03.82										
25.04.82	Gräfelting									

- Unterstrichene Gegner bedeuten Heimspiele für die jeweils in der Kopfzeile angeführte Mannschaft der Stuttgarter Schachfreunde
- Folgende Klassen haben gemeinsame Termine
 - Bundesliga / Oberliga / Bezirksklasse / B - Klasse
 - Verbandsliga / Kreisliga / C - Klasse
 - Landesliga / A - Klasse
- Die C - Klasse wurde vom Kreistag bisher nicht beschlossen. Die voraussichtlichen Termine sind aber unter Vorbehalt schon in der Tabelle mit einem x gekennzeichnet. Näheres erfahren die C-Klasse-Spieler über ihren Mannschaftsführer!
- Die Mannschaftsführer werden hiermit aufgefordert, die Termine und die jeweiligen Gegner an Hand der Staffellandschreiben zu überprüfen.